

Zeit für einen Neuanfang

05.12.19

Kurt Beck im Interview

Baden-Baden (red) – Kurt Beck war 18 Jahre lang Ministerpräsident von Rheinland Pfalz und zwei Jahre lang Bundesvorsitzender der SPD. Wenige Tage nach der Urwahl des neuen SPD-Führungsduos und wenige Stunden vor dem Bundesparteitag der Sozialdemokraten sagte er im BT-Interview, es gehe jetzt darum, einen neuen Anfang zu machen. „Es war ja die ganze Zeit klar, dass zur Hälfte der Wahlperiode über die Groko nachgedacht wird – von beiden Seiten. Es war auch klar, und das wird häufig unterschlagen, dass man prüft, ob es neue Aufgaben gibt, die man sich vornehmen muss.“ Dass es sinnvoll wäre, die große Koalition vorzeitig zu beenden, glaubt er nicht: „Ich kann nicht sehen, dass das für Deutschland gut wäre, dass es für die europäische Entwicklung gut wäre. Ich kann auch nicht sehen, wie es für die SPD gut sein sollte.“

◆ **Interview:** Politik